Guttenberger verteidigt den Titel

Tanzen: Norddeutsche Meisterschaft Discofox – Mit Partnerin Maike Sage nicht zu schlagen

VON STEFAN DINSE UND MARCO OJEMANN

Ob schnell oder langsam, Stephan Guttenberger aus Sarstedt und Maike Sage aus Bordenau haben bei der norddeutschen Endrunde in Hildesheim die beste Figur gemacht. Das Paar verteidigte seinen Titel in der S-Klasse zum vierten Mal in Folge. „Wir sind zufrieden, können uns aber sicher noch steigern", kommentierte Sage.

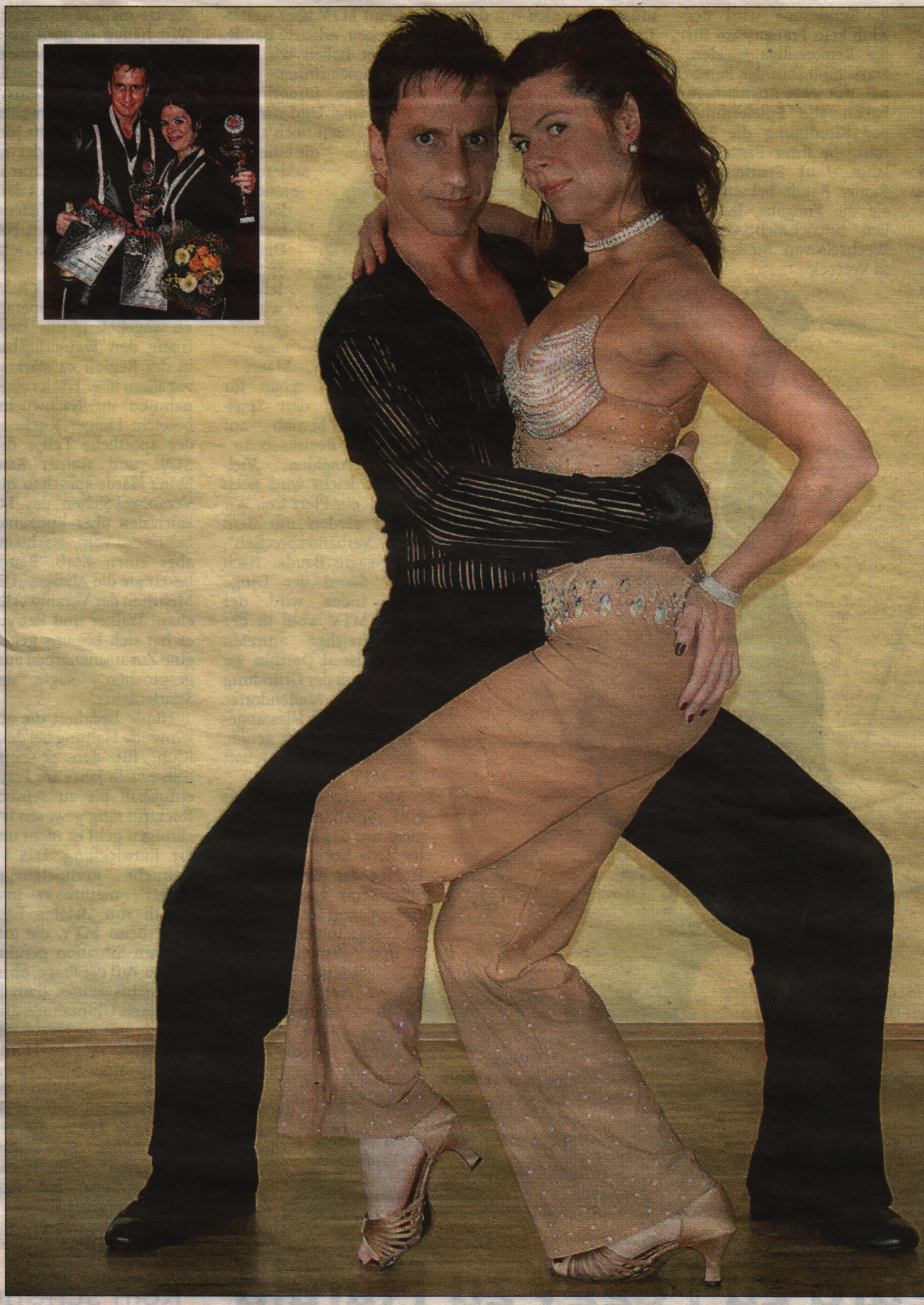
84 Paare sind dabei

Getanzt wurde im Finale in drei Durchgängen: Nach dem Slow und einem Quick überzeugten Sage/Guttenberger auch in einer individuellen Kür nach dem Science-Fiction-Film Tron. Sie verwiesen Mareike Lindner und Dirk Kießling vom TC Kressler aus Garbsen auf Rang zwei. Letztere hatten eine längere Pause eingelegt, fanden sich auf dem Parkett aber wieder bestens zurecht. Ihre Kür zum Film Ghostbusters hatten sie schon längst einstudiert. Zudem qualifizierten sich beide Paare für die deutsche Meisterschaft im Oktober. Rang drei ging an die Lokalmatadore Andre Bodscheller und Anna Höhl. In der A-Klasse überzeugten vom TC Kressler Björn und Birthe Biskup aus Seelze, die sich mit Rang sechs ebenfalls zur deutschen Endrunde tanzten. Die beiden verfehlten das Finale der besten fünf Paare nur knapp.

Insgesamt waren bei der Meisterschaft 84 Paare gemeldet. Unterstützt wurden die Sportler in der Tanzschule Bodscheller von 200 Zuschauern.

Ein weiterer Erfolg

Auch beim Göttinger Discofox-Cup, den die Tanzschule Krebs zum zweiten Mal veranstaltet hat, überzeugten Guttenberger und Sage abermals sowohl das Publikum als auch die Jury. Die beiden nahmen den Siegerpokal mit nach Hause.



Bestens in Form: Maike Sage aus Bordenau und ihr Sarstedter Partner Stephan Guttenberger haben bei der norddeutsch Meisterschaft erneut ihren Titel verteidigt und bekommen Pokal sowie Urkunde (kleines Foto) überreicht.